

# GEMEINDE BRIEF

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

BARUM

EBSTORF

NATENDORF



MITTE JUNI BIS  
MITTE AUGUST  
2015



# Gemeinde im Bild



Erster Konfi-Tag für die "Neuen". Dazu gehören auch das Titelfoto und der Bericht auf Seite 17 "70 Jahre ohne Krieg"



# Aus meiner Sicht ...



## **Be connected! – Sei verbunden!**

Ich bin nicht patriotisch oder so. In dem Ort, in dem ich lebe, bin ich weder geboren noch aufgewachsen. In der Kirche, zu der ich gehöre, wurde ich nicht getauft und auch nicht konfirmiert. Ich kann kein Platt und habe nicht eingehiratet. Aber trotzdem... Jedes Jahr im Urlaub - egal ob in Süddeutschland, Spanien oder der Schweiz - überkommt mich ein heimatliches Gefühl, wenn ein Auto mit dem Uelzener Kennzeichen an mir vorbeifährt. Mein Mann lacht und sagt: „Guck mal, wer da fährt.“ Es geht nicht um den Fahrer, sondern nur um das Auto. Das Auto reicht, um in der Fremde nicht allein zu sein, sich verbunden zu fühlen, zu wissen, wo man hingehört. Es gibt ein Ort, eine Gemeinde, wo ich zu Hause bin.

In dieser Gemeinde stehen seit Ostern die Kirchentüren wieder offen. Aus meinem Fenster im Pfarrhaus beobachte ich, wie Menschen kommen und gehen, Fremde und

Bekannte, Besucher und Touristen. Manche zünden eine Kerze an, andere schreiben in das Gästebuch. Sie hinterlassen Gedanken, Fragen und Gebete. Die christliche Gemeinschaft macht an den Gemeindegrenzen keinen Halt. Das erleben wir in der Kirchengemeinde Barum-Natendorf immer wieder. Über die „offene Kirche“ sind wir mit Christen weltweit verbunden, verbunden im Glauben, verbunden im Gebet, verbunden in der ewigen Heimat bei Gott. „So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen Sohn gab, damit jeder der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. - Glaubst du das? Der Glaube an Gott / Jesus gibt meinem Leben Sinn - im Leben hier und heute und über den Tod hinaus... Ich werde dann bei ihm sein.“ (Eintrag im Gästebuch vom 15.5.2015).

Be connected - Sei verbunden! Dass Sie einen Halt, eine Heimat haben - ich wünsche es Ihnen, wo auch immer Sie gerade sind!

Ihre Pastorin Susanne Hallwatz



## Kantor Witte-Rebehn schreibt

Liebe Gemeinde, mittlerweile wird wohl jeder von Ihnen von meinem Entschluss erfahren haben, die Ebstorfer Kirchenmusikerstelle im Sommer wieder aufzugeben. Diese Entscheidung ist mir beileibe nicht leicht gefallen, denn ich habe mich in Ebstorf stets willkommen und gut aufgenommen gefühlt. Ich möchte Ihnen allen gerne mitteilen, was mich zu diesem Schritt geführt hat, dabei handelt es sich sowohl um familiäre als auch um künstlerische Beweggründe.

Die familiären Gründe bestehen darin, dass ich vor kurzem Vater geworden bin und meine Frau und ich uns sowohl die Erwerbstätigkeit als auch die Kindererziehung teilen möchten. Das ist mit einer Kirchenmusikerstelle von diesem Umfang schon schwierig, wäre aber vielleicht gerade noch machbar gewesen.

Allerdings ist mir erst in den Wochen um Os-

tern klar geworden, was mir künstlerisch wirklich wichtig ist. Dazu gehört einerseits meine starke Identifikation mit meiner Unterrichtstätigkeit in Soltau und Hannover, andererseits aber auch der unbändige Wunsch, mich selbst in Richtung Jazz-Rock-Pop und Improvisation (und ihrer Didaktik) weiterzuentwickeln.

Das alles unter einen Hut zu bringen, wäre so gut wie unmöglich gewesen. Auf lange Sicht hätten diese Dinge auch meine Arbeit hier vor Ort erheblich beeinträchtigt, was für niemanden angenehm gewesen wäre. Deshalb war es mir wichtig, auf mein Bauchgefühl zu hören und die Entscheidung nicht unnötig zu verzögern. Kurz nach Ostern war sie dann gefallen, und ich informierte alle Kollegen und musikalischen Gruppen darüber.

Zu diesem Zeitpunkt hatte ich allerdings schon mein Konzept für die Kinderchorarbeit für den letzten Gemeindebrief eingereicht. Mir ist bewusst, dass dies nun auf Einige wie Hohn wirken mag, das ändert aber nichts daran, dass ich dieses Konzept für richtig halte und voll und ganz dahinter stehe. Aber würde ich alles umsetzen wollen, was ich

für richtig und wichtig halte, so bräuchte ich wohl einen 30-Stunden-Tag und unerschöpfliche Energiereserven, und so musste eine Entscheidung getroffen werden.

Die Ebstorfer Gemeinde verdient einen Kirchenmusiker (weibliche Tätigkeitsbezeichnungen sind selbstverständlich mitgemeint!), der Ebstorf als seinen Lebensmittelpunkt voll und ganz für sich annehmen und die vielfältige Arbeit mit Elan und nachhaltigem Engagement weiterführen kann. Ich bin zu dem Schluss

----- Anzeige -----



gekommen, dass ich dieser Aufgabe nicht gerecht werden kann und wünsche mir und Ihnen und bin zuversichtlich, dass ein solcher Nachfolger gefunden werden kann.

Natürlich werde ich nicht Knall auf Fall verschwinden, sondern möchte die begonnenen Projekte zu einem guten und erfolgreichen Abschluss führen, dazu gehören das Singpiel des Kinderchors im Juli sowie die Konzerte des Singkreises im September und von Heaven 4 You Anfang Oktober.

Ich möchte mich bei Ihnen allen ganz herzlich für die freundliche Aufnahme und das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken! Zwar machte mir gerade dies die Entscheidung besonders schwer, andererseits war es mir aber auch deshalb wichtig, Ihnen meine Beweggründe offen mitzuteilen.

Vielen Dank für alles, alles Gute Ihnen und uns zusammen eine schöne verbleibende gemeinsame Zeit,

Ihr Albrecht-Sebastian Witte-Rebehn

## Weggang

### Von Kantor Witte-Rebehn

Bereits wenige Wochen nach seinem Dienstbeginn teilte uns Kantor Sebastian Witte-Rebehn mit, dass er aus persönlichen Gründen das Arbeitsverhältnis in unserer Gemeinde über die Probezeit hinaus nicht fortsetzen wird.

Kirchenvorstand und Pfarramt bedauern diese Entscheidung zutiefst.

Herr Witte-Rebehn hat in der Zeit seiner Tätigkeit die Gottesdienste im Gemeindehaus am Flügel musikalisch sehr einfühlsam, abwechslungsreich und engagiert gestaltet. Es war stets zu spüren, dass er als Kantor auch Mitfeiernder des Gottesdienstes ist.

Die Einsätze der verschiedenen Chöre an Karfreitag, Ostersonntag, bei den Konfirmationen sowie beim Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden waren sehr gut vorbereitet und wurden mit viel Freude und Esprit durchgeführt.

Die Mitglieder von Singkreis und "Heaven 4 U" sind von Kantor Witte-Rebehns Chorleitung begeistert.

Wir sind dankbar, dass er die geplanten Konzerte auch nach dem Ende seiner Probezeit am 31.07. 2015 aufführen möchte und wünschen Sebastian Witte-Rebehn und seiner Familie für die Zukunft Gottes Segen und Geleit.

*Für Kirchenvorstand und Pfarramt:  
Pastorin Anne Stucke*

## Neuer Konfirmandenjahrgang

Wie viele Fenster hat die Friedhofskapelle?  
Was ist auf der Kirchturmspitze zu sehen?  
Wo findet an Himmelfahrt der Gottesdienst statt?

Diese und noch manch andere Frage mehr, hatten die Konfirmanden bei der Rally rund um die Barumer Kirche beim 1. Regionalen Konfirmandentag zu lösen. Rund 60 Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Barum-Natendorf, Ebstorf und Hanstedt versammelten sich an einem regnerischen Samstagvormittag in der Barumer Kirche, um die beginnende Konfirmandenzeit gemeinsam einzuläuten. „Sind die ruhig,“ sagte eine Kirchenvorsteherin, als sie sah, wie intensiv die Jugendlichen bei der Sache waren.

Wir sind gespannt und freuen uns auf dieses Konfirmandenjahr!

*Pastorin Susanne Hallwaß  
und Pastorin Anne Stucke*

# Ebstorf

## Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt im Arboretum Melzingen

An Christi Himmelfahrt haben die Kirchengemeinden der Region West einen gemeinsamen Gottesdienst im Arboretum Melzingen gefeiert.

Trotz der doch sehr frischen Temperaturen waren mehr als 200 Besucher gekommen, die die Luft mit vielstimmigem Gesang erfüllten und beim anschließenden Mittagessen Gelegenheit zu Austausch und Gespräch hatten.

Wir sagen der Stiftung Arboretum e.V. und ihren Mitarbeitenden einen herzlichen Dank für die hervorragende Organisation sowie den Posaunenchor Ebstorf und Wriedel-Hanstedt unter der Leitung von Gerhard Benecke.

----- Anzeige -----



**Gasthaus  
Lüllau**

Inh. Hans-Joachim Lüllau  
LÜNEBURGER STRASSE 15  
29574 Ebstorf  
Tel. (0 58 22) 23 36

 **VELTINS**  
PILSENER  
Frisch vom Faß

Die Kollekte erbrachte mehr als 500,00 € und wird den beiden Posaunenchorern zukommen.

## Pfingstgottesdienst im Refektorium

Strahlend blauer Himmel, blühende Flieder- und Kastanienbäume auf dem Kirchplatz, Fahrradgewimmel vor dem Gemeindehaus, ein sonnendurchfluteter Kreuzgang, eine gutgelaunte Pastorin am Eingang zum festlich geschmückten und gut besuchten Refektorium, rot die Farbe am Altar, duftend eine Bodenvase mit weißen Spieren und verschiedenen lilafarbenen Fliederzweigen. Ein besonderer Gottesdienst am Pfingstsonntag erwartete die zahlreichen Besucher.

Da war zum einen eine 21-köpfige Pilgergruppe, die in 12 Tagesetappen mit dem Fahrrad von Hamburg nach Stuttgart zum Kirchtag fährt, der vom 3. -7. Juni 2015 stattfindet, und dabei täglich Strecken zwischen 60 und 80 km zurücklegt. Die Fahrradpilger haben am Samstag (23.06.) Ebstorf erreicht, privat bei Gemeindemitgliedern übernachtet oder im Gemeindehaus „hart“ auf der Iso-Matte geschlafen. Sie sind ökumenisch verbunden und pilgern per Rad jeweils vom Ort des letzten Kirchentags zum aktuellen, wie auch vom Veranstaltungsort des letzten Katholikentags zum nächsten. Auf ihrer Pilgerfahrt besuchen sie immer auch Orte und Kirchen, die spirituelle „Highlights“ sind, wie z.B. Kloster Ebstorf und demnächst St. Michaelis in Hildesheim (UNESCO-Weltkulturerbe).

Gemeinsam mit ihren jeweiligen Gastgebern aus Ebstorf besuchten sie heute

# Ebstorf

unseren Pfingstgottesdienst, wo sie am Abendmahl teilnahmen und von Pastorin Stucke einen besonderen Reisesegen für ihre Weiterfahrt erhielten.

Und zum anderen erfreute uns die Choralschola St. Nicolai aus Mölln mit ihrem Gesang unter Leitung von Kantorin Annette Arnsmeier. Zuvor hatte die Schola im Kloster

Ebstorf sowie in Lüneburg ein Konzert gegeben, mit Musik aus der Gregorianik und klösterlichen Gesängen der Hildegard von Bingen.

„Die Sache Jesu braucht Begeisterte“, so begann Anne Stucke ihre Predigt nach einem Kirchentagslied aus den 70er Jahren. Aber Begeisterung kann man nicht machen! Begeisterung muss einen ergreifen! An Pfingsten träumen wir davon, wie es wäre wenn .... Menschen sich treffen und einander einfach verstehen. Die prophetische Weissagung zu Pfingsten, "eure Söhne und Töchter sollen weissagen, und eure Alten sollen Träume haben" bestärkt uns, mit dem Träumen von der neuen Welt Gottes nicht aufzuhören: "Mit 17 hat man noch Träume" ... aber mit 70? Ja, auch mit 70 hat man noch Träume und die soll man auch noch haben. Diese Aussage hat eine Gottesdienstteilnehmerin (schon etwas älter als 17) total begeistert. Die Jüngeren haben die Zukunft noch vor sich - und die Älteren? Sie haben ihre Zukunft gelebt und leben sie immer noch.

Zusammen haben wir Abendmahl gefeiert in



großer Runde und uns gegenseitig den Friedensgruß zugesprochen. Der Altar war gedeckt mit funkelndem Abendmahlsgerät und dem Corporalkästlein aus dem Kloster Ebstorf (s. Foto), wie man es nicht jeden Tag sieht.

Die Choralschola wurde mit begeistertem und anerkennendem Applaus verabschiedet, und die Fahrradpilger versammelten sich anschließend zu einem Erinnerungsfoto mit Klosterkirche im Hintergrund auf dem Kirchplatz.

Vom 23. auf den 24. Mai waren 21 Kirchentags-Fahrradpilger bei uns zu Gast. 12 von ihnen hatten den Wunsch, in Privatquartieren bzw. Gästebetten zu übernachten.

Spontan fanden sich dazu Gastgeber aus der Gemeinde bereit, die ein oder mehrere Quartiere einschließlich Frühstück am Pfingstsonntag angeboten haben.

Die Pilger dankten es mit einer Spende von 420,00 € zugunsten der Arbeit in unserer Kirchengemeinde und haben sich für den herzlichen Aufenthalt vielfach bedankt!

*Pastorin Anne Stucke  
Beate Tito*

# Ausstellung "Angekommen!"

## „Angekommen! – Der lange Weg der Frauen ins Pfarramt“

**Ausstellung und Begleitprogramm  
in St. Marien Uelzen**

**Fr 19.06., 18 Uhr:**

FEIER-ABEND „50 + 1 Jahre Frauenordination“, Andacht, Ausstellungseröffnung und Festvortrag von Oberkirchenrätin Dr. Heike Köhler (LKA Hannover)

**So 21.06., 10:30 Uhr:**

„Angekommen!? - Biblische Spurensuche“, Gottesdienst „Das 2. Programm“ (Pastorin Birgit Jähnert, Pastor Florian Moitje und Team)

**Mi 24.06., 16 Uhr:**

„Margarete Daasch: Pionierin aus Uelzen“, Vortrag: Friedrich Brüning (Uelzen), Führung durch die Ausstellung (weitere Termine: Mi 01.07., Mi 08.07. u. n. Absprache / Anmeldung erforderlich (s. u.))

**Do 25.06., 19:30 Uhr:**

„Frau.Macht.Leitung - Macht Macht einen Unterschied?“ Rundgespräch mit leitenden Frauen aus Kirche und Gesellschaft

**Mi 01.07., 19:30 Uhr:**

„Not-wendig?! - Neue Pfade für Gottes Bodenpersonal“ Vortrag: Oberlandeskirchenrätin Dr. Nicola Wendebourg (LKA Hannover)

**Fr 10.07., 18 Uhr:**

Frauenmahl mit Einführung der neuen Beauftragten des Evangelischen Frauenwerkes im Kirchenkreis Uelzen

----- Anzeige -----



**Bestattungsinstitut**  
*Rudolf Bollow*

**Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,  
sind wir selten darauf vorbereitet.**  
**Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!**

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen  
Friedwald · Ruheforst · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21/75 03

[www.bestattungsinstitut-bollow.de](http://www.bestattungsinstitut-bollow.de)

**So 12.07., 10:30 Uhr:**

„Hier ist weder Mann noch Frau ... Weitergehen!“ Gottesdienst m. A. (Pastorin Birgit Hagen, Pastor Reinhard Klingbeil und Ehrenamtliche)

**Öffnungszeiten der  
Ausstellung:**

Mo-Sa, 10-16:30 Uhr, So,  
14:30-16 Uhr  
Information / Anmeldung:  
Kirchenbüro St. Marien, Tel.:  
0581 5115





## Hanstedter Abendmusik am Sonntag, den 12. Juli 2015 um 18:00 Uhr

Soloabend klassische Gitarre von Simon Gutfleisch

Der klassische Gitarrist Simon Gutfleisch aus Ebstorf konzertiert am Sonntag, den 12. Juli 2015 um 18:00 Uhr im Rahmen der Hanstedter Abendmusik in der Hanstedter Kirche.

Als Vorbereitung für sein Abschlusskonzert für den Bachelor of Music wird er sein Programm vorstellen. Simon Gutfleisch spielt sowohl Stücke der klassischen Gitarrenliteratur von Komponisten, wie Francisco Tarrega, Leo Brouwer oder Augustin Barrios, als auch Bearbeitungen für Gitarre von bekannten Werken von Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla.



Seit seinem 8. Lebensjahr spielt der 22-Jährige die klassische Gitarre und absolvierte die „Studienvorbereitende Ausbildung“ an der Musikschule für Kreis und Stadt Uelzen. Er ist zweimaliger Bundespreisträger des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“. Seit 2011 Studium der Instrumentalpädagogik mit dem Hauptfach klassische Gitarre an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Simon Gutfleisch nimmt an zahlreichen Meisterkursen teil und konzertiert mit verschiedenen Formationen im In- und Ausland.

## Fahrt zur Ausstellung "Angekommen! Der lange Weg der Frauen ins Pfarramt"

Am Mittwoch, 24. Juni, 15.30 Uhr, fährt der Frauenkreis Ebstorf zur Ausstellung zur Geschichte der Frauenordination in der Hannoverschen Landeskirche, die in St. Marien Uelzen gezeigt wird.

Friedrich Brüning wird uns durch die Ausstellung führen und uns eine der porträtierten Theologinnen, Margarete Daasch aus Uelzen, näher vorstellen.

Über weitere Interessierte, die uns begleiten möchten, freuen wir uns.

Anmeldungen bitte an unser Kirchenbüro, Tel. 3987. Teilen Sie bitte auch mit, ob Sie eine Fahrmöglichkeit anbieten können.

# Ausflug nach Eutin / Datenschutz

## Wir fahren nach Eutin ...

Wie schon im letzten Gemeindebrief ausführlich angekündigt, möchten wir mit Ihnen am 16. September 2015 in die Rosenstadt Eutin fahren.

Hier noch einmal die Daten:

08:00 Uhr Abfahrt in Ebstorf an der Bushaltestelle in der Weinbergstraße

11:15 Uhr kleine Altstadtführung durch Eutin

11:45 Uhr gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Brauhaus Eutin“

13:30 Uhr Erlebnisreiche Schlossbesichtigung mit Schlosskirche

14:45 Uhr Schifffahrt auf dem Großen Eutiner See mit gemeinsamer Kaffeetafel

19:00 Uhr geplante Ankunft in Ebstorf

Die Kosten für dieses Ausflugspaket betragen 50,00 Euro.

Ihre verbindliche Zusage bis zum 10. August 2015 nimmt sehr gerne Frau Sabine Scharner unter der Rufnummer 05822/3987 im Ebstorfer Pfarrbüro entgegen. Dort bitten

wir auch den Reisepreis von 50,00 Euro zu entrichten.

Wir freuen uns auf einen sonnigen Tag mit Ihnen.

*Beate Tito*

*für den Ebstorfer Gemeindebeirat*

## Hinweise zum Datenschutz

Die Kirchenvorstände der ev. luth. Kirchengemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf veröffentlichen regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss spätestens 7 Tage vor Redaktionsschluss beim Kirchenvorstand vorliegen.

Wir weisen darauf hin, dass Fotos von Veranstaltungen der Kirchengemeinden sowohl im Gemeindebrief abgedruckt werden als auch auf der Homepage der Kirchengemeinde Barum-Natendorf -

(barum-natendorf.wir-e.de)

im Internet veröffentlicht werden. Auch gegen diese Veröffentlichung kann von Kirchenmitgliedern, die auf den Fotos nicht erscheinen möchten, bis 7 Tage vor Redaktionsschluss schriftlich Widerspruch beim Kirchenvorstand eingelegt werden.

----- Anzeige -----

## **EGGERS** Landmaschinen

Inh. Erhard Eggers e.K.

Salzwedeler Straße 8 · 29562 Suhlendorf · Tel. 05820-98580 Fax VK -985810

Service-Center Ebstorf · Brüggerfeld 32 · 29574 Ebstorf · Tel. 05822-9419350

Service-Center Ohrdorf · Eichelkamp 38 · 29378 Wittingen · Tel. 05839-977890

Service-Center Wahrenholz · Im Gewerbegebiet 1 · 29399 Wahrenholz · Tel. 05835-968850

### Service ist unsere Stärke.



- ✓ Bremsendienst
- ✓ LKW-Service
- ✓ Gabelstapler
- ✓ Reifendienst
- ✓ Kommunale Geräte
- ✓ Gartengeräte
- ✓ Reinigungsgeräte
- ✓ Feuerlöscherprüfung
- ✓ TÜV
- ✓ PKW-Rep.

Internet: [www.landmaschineneggers.de](http://www.landmaschineneggers.de) · E-Mail: [info@landmaschineneggers.de](mailto:info@landmaschineneggers.de)

# Treffpunkte Ebstorf

Die Sommerferien der Schulen beginnen am 23. Juli. Bitte erkundigen Sie sich, ob sich unsere Termine dadurch ändern.

---

**Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht**  
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr  
Kontakt: Bernd Becker (KV), Tel. 05822 / 2784

**Singschule für Kinder ab 5 Jahren**  
Immer mittwochs, 15.15 - 15.45 Uhr  
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

**Kinderchor für Kinder ab 3. Klasse**  
Immer mittwochs, 16.00 - 16.45 Uhr  
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

**Posaunenchor**  
Immer freitags, 19.30 Uhr  
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

**Jungbläser**  
Immer dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr  
Kontakt: Jürgen Breitlow, Tel. 05822 / 946655

**Singkreis**  
Immer dienstags, 19.00 - 21.00 Uhr  
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

**Gospelchor „Heaven4U“**  
Immer mittwochs, 18.30 - 19.45 Uhr  
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

**Alkoholiker-Gesprächskreis und Selbsthilfegruppe**  
Immer dienstags, 20.00 Uhr  
Kontakt: Jörg Brandt 05822 / 959633

**Ausländer-Frauen-Frühstücks-Treff**  
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr: am 9.7. und 10.9.  
Kontakt: Aida Hilmer, Tel. 05822 / 3098

**Diakoniesprechstunde mit Frau Klomfass nach Verabredung**  
Kontakt: Diakonisches Werk Uelzen, Hasenberg 2, Tel. über 0581/971895-0

**Frauenkreis**  
Mittwochs 19.30 Uhr am 6.5.  
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822 / 2511

**Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf**  
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:  
Wir treffen uns am 17.6. in Ebstorf, am 15.7. in Barum und am 19.8. in Ebstorf  
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822/941257

**Besuchsdienstkreis:**  
Nach Verabredung  
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822 / 3077

**Südafrikakreis:**  
Nach Verabredung  
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822 / 2114

**Mitarbeiterkreis Kindergottesdienst:**  
Nach Verabredung  
Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822 / 6040, Antje Schulze, Tel. 05822 / 942686

**Seniorenkreis in Linden, Gasthaus Schröder**  
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr: 1.7., 5.8.  
Kontakt: I.Stegen, Tel. 05822 / 1218

.....

**Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V.**  
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Spendenkonto des Fördervereins:  
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,  
IBAN DE40 2585 0110 0004 0156 32  
Volksbank Uelzen-Salzwedel, IBAN  
DE45 2586 2292 0100 6134 00

# Sommerkirche

## Sommerkirche 2015 bei uns und den Nachbargemeinden

Nach den frohen Begegnungen und dem positiven Feedback der letzten Sommerkirche wiederholen wir die Sommerkirche in diesem Jahr und weiten sie auch gleich noch aus.

Waren Sie schon einmal in der St. Suidbert Kirche in Wriedel? Es ist die westlichste Kirche in unserem Kirchenkreis. Jetzt haben Sie die beste Gelegenheit dazu.

An vier Feriensonntagen „verreisen“ wir - entweder in eine unserer Nachbargemeinden oder wir laden die Nachbargemeinden samt ihrem „Pastor / ihrer Pastorin“ zu uns



in die Gemeinde ein.

Am Sonntag, den 26. Juli, den 2. August, den 9. August und den 16. August feiern die Kirchengemeinden Barum-Natendorf, Ebstorf, Hanstedt I und Wriedel gemeinsame Sommergottesdienste.

An diesen Sonntagen finden die Gottesdienste reihum in den verschiedenen Gemeinden statt.

Am 26. Juli Taufgottesdienst in Wriedel - Pastorin Susanne Hallwaß,

am 2. August in Ebstorf - Pastor Wolfhard Knigge, Hanstedt,

am 9. August in Barum - Pastor Bernd Dauer, Wriedel,

am 16. August Taufgottesdienst in Hanstedt I - Pastorin Anne Stucke.

Alle Gottesdienste beginnen um 11.00 Uhr. Auf diese Weise können die Bewegungs-Lustigen den Gottesdienst mit einer Fahrradtour verbinden und die Bewegungs-Müden sich mit dem Auto direkt von Zuhause abholen lassen (vorausgesetzt Sie lassen uns Ihren Wunsch auch wissen! Tel: 05806/245 Gemeindebüro Barum-Natendorf)



Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die gastgebende Gemeinde alle Gottesdienstbesucher zu einem Mittagsimbiss ein. So kann der Ausflug gestärkt zu Ende gehen.

Wir wollen diese Sonntage nutzen um herauszukommen. Wir wagen den Blick über den Tellerrand und laden ein, Neues kennenzulernen.

Und damit Sie am „fremden“ Ort mindestens schon ein vertrautes Gesicht haben, reist jeweils ein Pastor / eine Pastorin mit (nach Wriedel reist Pastorin Hallwaß, nach Ebstorf Pastor Knigge, nach Barum Pastor Dauer und nach Hanstedt I Pastorin Stucke).

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße,

*Ihre Pastorinnen A. Stucke, S. Hallwaß  
und Ihre Pastoren B. Dauer und W. Knigge*



# Partnerschaftsgottesdienst in Ebstorf

## Mission to the North – ein neues Bild von Kirche

### Eine Südafrikanerin gestaltet ihre Vision

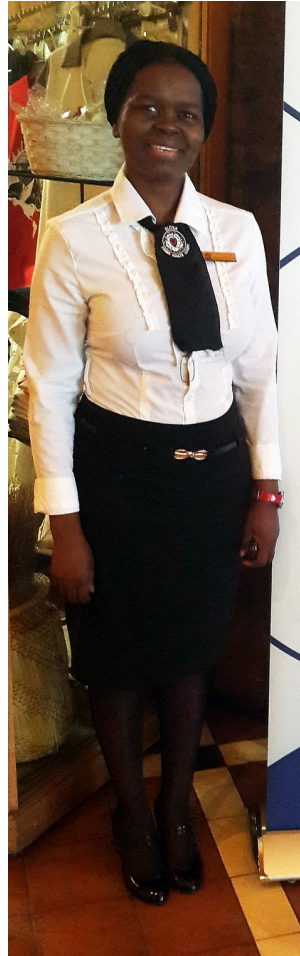
Frau Nkosingiphile (Nkosi) Phumelele Nzuzu aus Südafrika hat ein Lebensmotto: „Tap within yourself“ (übersetzt ungefähr: Zapfe deine innere Kraft an). Diese Haltung versucht die gelernte Medizinisch-technische Assistentin, 1966 als Pastorentochter geboren, in verschiedenen Initiativen der Evangelisch-lutherischen Kirche im Südlichen Afrika (ELCSA) zu vermitteln.

Vom Konfirmandenunterricht über kirchliche Gremienarbeit bis hin zur hauptamtlichen Leitung von Workshops für Traumatisierte reichen ihre Erfahrungen. „Viele Menschen in meinem Land, besonders abseits der Städte, leiden unter Armut, mangelhafter Grundversorgung, körperlicher, seelischer und finanzieller Ausbeutung. Diese Menschen - ob alt oder jung - möchte ich dazu motivieren, sich selbst und einander zu motivieren“, erzählt Nkosi Nzuzu.

Das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) hat die engagierte Christin eingeladen, im deutschen Kontext von sich und ihrer Arbeit zu berichten, in der Hoffnung, dass sie auch hier Menschen motivieren wird, neue Visionen für ein verantwortliches Christsein zu entwickeln.

In Ebstorf können wir Nkosi Nzuzu erleben bei unserem Partnerschaftsgottesdienst am 19. Juli 2015 um 9:30 Uhr im Gemeindehaus. Frau Nzuzu wird über ihr Engagement in verschiedenen Bereichen berichten, Fragen beantworten und dabei gerne auch auf die aktuelle Situation in Südafrika eingehen. Frau Nzuzu berichtet in Englisch, Sie wird begleitet von der Referentin für Partner-

schaftsarbeit in Hermannsburg, Frau Stefanie Fendler, die für die deutsche Übersetzung sorgt.



**Partnerschaftsgottesdienst am 19. Juli 2015 um 9:30 Uhr im Gemeindehaus in Ebstorf mit Frau Nkosi Nzuzu. Seien Sie herzlich eingeladen!**

*Beate Tito*

# Zu den Gottesdiensten

## "Kanzeltausch" in der Region

Selbstverständlich werden an diesem Tage nicht die Kanzeln aus ihren Heimatkirchen in eine andere Umgebung verpflanzt, sondern die Predigerinnen und Prediger machen sich zusammen mit ihren Kirchenmusikern oder Chören auf den Weg.

### Am Sonntag, den 21. Juni 2015

tauschen vier Pastoren die Kanzel und laden die Gemeinden der Region West zum gemeinsamen Gottesdienst ein.

Um 9.30 Uhr Gottesdienst in Ebstorf (Pastor Hermann Charbonnier)

Um 9.30 Uhr Gottesdienst in Gerdau (Pastorin Anne Stucke)

Um 9.30 Uhr Gottesdienst in Suderburg (Pastorin Susanne Hallwaß)

Um 10.00 Uhr Gottesdienst in Wriedel (Pastor Michael Kardel)

In den anderen Kirchen der Region findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt! (Ausnahme: Hanstedt I - 10.00 Uhr Feuerwehrgottesdienst, Pastor Wolfhard Knigge)



Herzlich willkommen! Wir sind vorbereitet.

# Unsere Gottesdienste

Sonntag / Festtag	Ebstorf 09.30 Uhr	Barum 11.00 Uhr	Natendorf 11.00 Uhr
21. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis	<b>9.30 Uhr in Ebstorf:</b> "Kanzeltausch" in der Region West des Kirchenkreises: Gottesdienst mit Pastor Charbonnier aus Holdenstedt und dem Gitarrenkreis		
28. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst (Pn. Stucke) <b>11.00 Uhr</b> Kindergottesdienst im Gemeindehaus		Gottesdienst (Pn. Stucke)
5. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Hallwaß)		Gottesdienst (Pn. Hallwaß)
12. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> in der katholischen Kirche: Familiengottesdienst mit Aufführung des Singspiels "Jona" (Pn. Stucke und Team)	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst auf dem Sportplatz (Pn. Hallwaß)	
19. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	Partnerschafts-Gottesdienst (Pn. Stucke und Team / siehe Seite 13)		Gottesdienst mit Taufe (Pn. Stucke)
26. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	<b>Sommerkirche: 11.00 Uhr in WRIEDEL</b> Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen mit Pn. Hallwaß		
2. August 9. Sonntag nach Trinitatis	<b>Sommerkirche: 11.00 in EBSTORF</b> Gemeinsamer Gottesdienst mit P. Knigge aus Hanstedt		
9. August 10. Sonntag nach Trinitatis	<b>Sommerkirche: 11.00 Uhr in BARUM</b> Gemeinsamer Gottesdienst mit P. Dauer aus Wriedel		
16. August 11. Sonntag nach Trinitatis	<b>Sommerkirche: 11.00 Uhr in HANSTEDT</b> Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen mit Pn. Stucke		
23. August 12. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst (Pn. Hallwaß)		Gottesdienst (Pn. Hallwaß)

# Barum-Natendorf

## Kirchenchor Barum-Natendorf

montags 19.30 Uhr

Kontakt: Andrea Kamionka, Tel. 04131 / 37835

## Gemeindenachmittag in Barum im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß, Tel. 05806 / 245

## Gemeindenachmittag in Natendorf im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: A. Hüttmann, Tel. 05806 / 214

## Weltgebetstagsgruppe

Kontakt: Natalie Peretzke, Tel. 05806 / 980566

## Tanzgruppe „Der fröhliche Kreis“

14-tägig am Montag um 14.00 Uhr

Kontakt: G. Jenckel-Paulini, Tel. 05806 / 691

## Kindergottesdienstvorbereitung

nach Absprache

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß

## Südafrika-Partnerschaft

Kontakt: H. v. Geyso-Hagelberg, Tel. 05806 / 371, und H.-L. Greve, Tel. 05821 / 43140

## Bastelkreis Natendorf donnerstags nach Absprache

Kontakt: Rosemarie Knorr, Tel. 05806/335

## Familienforschung Barum-Natendorf

Kontakt: M. Althaus, Tel. 05806 / 257

## Gedächtnistraining

montags 10-11 Uhr

Kontakt: Ruth Ellenberg, Tel. 05806 / 1255

## Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf

Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:

am 17.6. in Ebstorf, am 15.7. in Barum

Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822 / 941257

## Türöffner

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

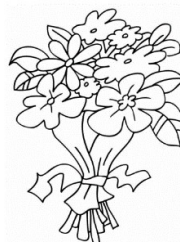
## Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-Natendorf

IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66

(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

## Geburtstagskaffee in Barum



Am Mittwoch, den 24. Juni 2015 um 15.00 Uhr laden wir alle Geburtstagskinder vom 70. Lebensjahr an in das Gemeindehaus in Barum zum Geburtstagskaffee ein. Sie können gerne eine Begleitung mitbringen. Um Anmeldung wird gebeten.

*Ihr Besuchsdienstkreis/Pastorin Hallwaß*

**ALLE MENSCHEN  
HABEN  
ZUGANG ZU GOTT,  
ABER JEDER  
EINEN ANDEREN.**

**MARTIN BUBER**  
jüdischer Religionsphilosoph  
gest. 1965



# Barum-Natendorf

## 70 Jahre ohne Krieg – eine Gedächtnis- ausstellung in der Barumer Kirche

Anlässlich des Gedenkens am 8. Mai 2015 (70 Jahre nach Kriegsende) hat Brigitte Jerosch-Dürfeldt mit ihrer Installation „70 Friedenstauben“ in der Barumer Kirche, das Kriegsende und den zerbrechlichen Frieden von 1945 bis zum heutigen Jahr 2015 ins Bewusstsein gerückt. „70 Friedenstauben künden von 70 Jahren ohne Krieg. Wir können glücklich sein, dass wir hier in Frieden leben dürfen und denen beistehen können, die flüchten und hungern müssen und Kriegstote beweinen.“ (die Künstlerin)

Heute sind weltweit so viele Menschen auf der Flucht wie zur Zeit des 2. Weltkriegs. 70 Jahre ohne Krieg sind nicht gleich 70 Jahre Frieden. Die Trauer über den Verlust von Menschen und die seelischen Schmerzen finden nicht mit einem Datum ihr Ende. Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist - ausgehend vom alttestamentlichen Wort „Schalom“ - die unversehrte Ganzheit: Wohlbefinden, Wohlstand Liebe, Freundlichkeit, Gedeihen, Rechtssicherheit, allgemein Gutes. Ohne Krieg ist der Frieden leichter zu erreichen. Doch Frieden ist schließlich, zu jeder Zeit ist der Frieden Herausforderung und Auftrag, Hoffnung und Neubeginn.

Eintragungen im Gästebuch der Kirche machen deutlich, wie sehr die Ausstellung zur Besinnung, zum Dank und Innehalten einlädt.

Die Ausstellung ist bis zum 21. Juni 2015 in der Kirche zu besichtigen. Die Kirche ist täglich geöffnet.

Die Friedenstauben werden gegen eine Spende von mindestens 7,00 € für die Flüchtlingshilfe abgegeben. Interessenten können sich ab dem Gemeindefest (7. Juni) auf eine Liste setzen lassen.

## Offene Kirchen in Natendorf und Barum

Die Kirchen in Natendorf und Barum haben im Mai 2015 das offizielle Signet „Verlässlich geöffnete Kirche“ verliehen bekommen. Dafür war Pastorin Marion Römer, Referentin für Kirche und Tourismus in der Lüneburger Heide, angereist. Sie übergab das Signet an die Vorsitzende des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde Barum-Natendorf, Gisela Jenckel-Paulini und Pastorin Susanne Hallwaß.



In ihrer Ansprache verwies Pastorin Römer darauf, dass viele Menschen im Urlaub oder auf einer Radtour offene Kirchen besuchen. Oft kämen Menschen, die gar nicht viel mit der Kirche zu tun haben, so wieder mit der Kirche in Kontakt. Sie würden einen Moment der Stille an einem besonderen Ort genießen. Außerdem betonte sie: „Eine offene Kirche ist immer auch Zeichen einer einladenden und offenen Kirchengemeinde!“

Sie bedankte sich im Namen der Landeskirche Hannovers bei allen Ehrenamtlichen, die als „ehrenamtliche Kirchenöffner“ an diesem Projekt beteiligt sind. „Ohne Sie läuft das nicht!“, betonte die Referentin. Außerdem überreichte Pastorin Römer ein Gästebuch, in dem Besucher der offenen Kirchen, Wünsche, Grüße oder Gebete hinlassen können. „So kommen Sie, als gastgebende Gemeinde, mit ihren Besuchern in Kontakt.“

Als verlässlich geöffnete Kirche sind die beiden Kirchen nun in der Zeit zwischen Ostern und Erntedank verlässlich mindestens 4 Stunden am Tag für Besucher geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter

[www.offene-kirchen.de](http://www.offene-kirchen.de)

*Matthias Kuna-Hallwaß*

# Barum-Natendorf

## Präsent sein!

Nein, die Pastorin und das Kirchenbüro sind nicht immer präsent. Sie können uns anrufen - aber dann erreichen Sie vielleicht nur den Anrufbeantworter. Sie können uns eine Mail schreiben - aber dann bekommen Sie wohlmöglichst erst am nächsten Tag eine Antwort. Sie können bei uns an der Tür klingeln - aber dann öffnet Ihnen vielleicht keiner... Wir sind nur Menschen und können nicht an allen Orten gleichzeitig sein. Aber da wir als Kirchengemeinde für Sie immer präsent sein wollen, haben wir endlich eine Homepage der Kirchengemeinde Barum-Natendorf eingerichtet.

Schauen Sie doch einfach mal rein:

[www.barum-natendorf.wir-e.de](http://www.barum-natendorf.wir-e.de)

Dann ist vielleicht manche Frage schon sofort beantwortet!

Und andernfalls, haben Sie mit uns Geduld: Wir werden Sie bestimmt zurückrufen, wenn Sie uns auf den Anrufbeantworter sprechen, wir werden Ihre Mail beantworten und auch die Türen öffnen, wenn wir wissen, dass Sie kommen!

## Änderung bei der Vergabe von Pachtflächen

Der Kirchenvorstand hat auf seiner Sitzung am 26.03.2015 beschlossen, die landwirtschaftlichen Flächen der Kirchengemeinde in den Gemarkungen Natendorf, Oldendorf II und Hohenbünstorf zum 01.10.2015 für 12 Jahre **neu** zu verpachten.

Interessierte Landwirte des Kirchspiels Barum-Natendorf, die Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, haben die Möglichkeit, ihr Interesse schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) bis zum **30.06.2015** beim Kirchenkreisamt Uelzen anzuzeigen.

Dort erhalten die Interessenten auch weitere Informationen zu den Pachtflächen.

*Anders als im Gemeindebrief (Mai-Juni 2015) angekündigt, weisen wir darauf hin, dass die Pachtflächen nicht ausschließlich an Vollerwerbslandwirte vergeben werden. Wir bitten diese Änderung zur Kenntnis zu nehmen.*

Bei mehreren Interessenten für eine Pachtfläche wird das Los entscheiden müssen.

----- Anzeige -----



[www.bestattungshaus-schroeter.de](http://www.bestattungshaus-schroeter.de)

TISCHLEREI  
BESTATTUNGSHAUS  
**SCHROETER**

Die Toten sind vorübergehend unsere Gäste.  
Wir behandeln sie genauso freundlich wie die Angehörigen.  
In unserem Haus schließt sich der Lebenskreis.

24 Stunden Dienst · Beratung · Vorsorge · Eigene Abschiedsräume und Kalträume  
Erledigung aller Formalitäten · Überführungen im In- und Ausland

Dorfstraße 3b · 29574 Ebstorf

**05822-35 10**

# Barum-Natendorf

Bitte richten Sie Ihre Schreiben an das Kirchenkreisamt Uelzen, Taubenstraße 1, 29525 Uelzen.

Tel.: 0581/97 91 25, Fax: 0581/97 91 33  
oder per E-Mail: [sven.gehlken@evlka.de](mailto:sven.gehlken@evlka.de)

Ansprechpartner ist Herr Gehlken, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

*Pastorin Susanne Hallwaß*

## Himmelfahrtsgottesdienst unter freiem Himmel in Hohenbünstorf

"Himmliche Begegnungen an Himmelfahrt" - Unter diesem Motto feierten über 100 Menschen gemeinsam den Himmelfahrtsgottesdienst in Hohenbünstorf. Die Feuerwehr Hohenbünstorf, die Dorfgemeinschaft und viele ehrenamtliche Helfer hatten für eine sehr einladenden Atmosphäre und das „leibliche Wohl“ gesorgt. Für die Musik sorgte der Posaunenchor aus Emmendorf mit frühlingshaften Melodien unter der Leitung von Dorothea Alvermann. Pastorin Susanne Hallwaß freute sich und betonte: „Mit Ihnen macht es richtig Freude Gottesdienst zu feiern.“ In ihrer erzählender Predigt erläuterte sie eindrücklich, was „Himmelfahrt“ für die Menschen heute bedeuten kann. Sie lud die Gottesdienstbesucher ein, den Himmelfahrts-Gedanken einmal umzudrehen. „Himmelfahrt bedeutet nicht zu denken: „Jesus ist jetzt, wo der Himmel ist“, sondern umgekehrt: „Wo Jesus ist, da ist der Himmel!“.“ Die eingesammelte Kollekte, die für die vielfältige Arbeit der Kirchengemeinde Barum-Natendorf bestimmt war, erbrachte über 275 Euro.

*Matthias Kuna-Hallwaß*



# Bei uns und in der Region

Liebe Gemeinden,

herzlich einladen möchte ich Sie zu einem Vortragsabend der besonderen Art. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Zeitreise ins Mittelalter, in die Zeit der Hildegard von Bingen.

Leib-Geist-Seele diese Einheit bildet die Grundlage der Klostermedizin nach Hildegard von Bingen. Wie aktuell ihre Ansichten noch heute sind und wie Sie auch Ihr Leben ganz einfach positiv nach dieser beeindruckenden Klosterfrau gestalten können, möchte ich Ihnen am **15.7.2015 um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus bei der Klosterkirche Ebstorf erzählen.

Hildegard von Bingen gilt als Seherin, Prophetin und Heilkundige, eine Volksheilige, die uns auch heute noch fasziniert. Ganzheitlichkeit spielte für sie die zentrale Rolle, deshalb werde auch ich mich bemühen an diesem Abend möglichst viele Sinne anzusprechen.

Lassen Sie sich überraschen von kulinarischen Proben, finden Sie Ruhe und Rückbe-

## Heilung an Leib und Seele

= Klostermedizin nach Hildegard von Bingen =



sinnung durch Meditation und beleben Sie ihren Geist durch interessante Fakten aus dem Leben von Hildegard von Bingen. Ich freue mich auf Sie.

Ihre

*Katja Reinke, Heilpraktikerin*

----- Anzeige -----



# Jürgen Schulz

Garten- u. Landschaftsbau GmbH

GARTENGESTALTUNG · STEINARBEITEN · GARTENPFLEGE

Allenbostel Nr. 2 · 29582 Hanstedt I  
Telefon (0 58 22) 33 39 · Telefax (0 58 22) 28 26  
Mobil (01 62) 633 86 61 · j.schulz-galabau@t-online.de

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: E.Feige, S. Gutfleisch, B.Hagen, S.Hallwaß, G.Jenckel-Paulini, W.Knigge, M.Kuna-Hallwaß, K.Reinke, M.Runge, S.Schartner, J.-Schinke, A.Schultze, A.Stucke, B.Tito, S.Witte-Rebehn, verantw. Pastorin S.Hallwaß (v.i.S.d.P.; namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder); Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.07.2015; Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



# Bei uns und in der Region

## Singen, Schweigen, zur Ruhe kommen - PILGERN

3. bis 6. September 2015

Unter diesem Aspekt möchte ich mit Ihnen den Weg gehen, der drei unserer Heideklöster miteinander verbindet.

Wir werden pilgernd auf der Route der Via Scandinavica unterwegs sein, die Norddeutschland von der Insel Fehmarn bis nach Göttingen durchzieht. Ich bin Marita Runge, wohne in Wittenwater und führe seit einigen Jahren Besucher durch das Kloster in Ebstorf. Zur Zeit lasse ich mich vom Haus Kirchlicher Dienste in Hannover zur Pilgerbegleiterin ausbilden.

Wir beginnen am *Donnerstag* den 3.9. um 17 Uhr im Kloster Ebstorf mit einer Kennenlernrunde und einer Abendandacht.

Am *Freitagmorgen* fahren wir mit einem Bus nach Lüneburg ins Kloster Lüne. Nach einer Klosterführung mit anschließender Morgenandacht und einem Pilgersegen machen wir uns auf den Weg und gehen ca. 19 Kilometer bis Bienenbüttel.

Es geht durch Wald und Wiesen mit Blickkontakt zur Ilmenau. In Bienenbüttel endet unser Pilgertag mit einer kurzen Andacht in der Kirche.

Am *Samstag* bringt uns der Bus zum Kloster Medingen. Dort beginnen wir wieder mit einer Klosterführung und Andacht. Von Medingen pilgern wir die 15 Kilometer nach Ebstorf.

Lieder, kurze Impulse zur Meditation und Schweigephasen werden uns auch an diesem Tag begleiten. Mit einem gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen.

Am *Sonntag* stehen ein gemeinsamer Gottesdienstbesuch in Ebstorf und eine Besichtigung des Ebstorfer Klosters auf dem Programm. Danach haben wir noch Zeit für eine

Reflexion der vergangenen Tage, so dass wir um ca. 13 Uhr, vielleicht mit den Worten „das hat mir gut getan“ oder „endlich mal Zeit für mich“ wieder in unseren Alltag zurückkehren.

Kosten: 159,00 €

incl. Busfahrten, Eintritte, Lunchpaket, eines gemeinsamen Abendessens. Teilnehmerzahl: 8 bis 14 Personen. Info: Marita Runge 05822-2917 oder Tourist-Info Ebstorf / Frau Geschonke 05822-2996, die auch Ihre Buchung entgegen nimmt. Anmeldungen bitte bis 26.08.15.

Für alle, die sich nur mal ein paar Stunden Auszeit gönnen wollen, biete ich auch Einzeltouren an. Inhaltlich wird es so sein wie im Wochenendprogramm beschrieben.

Am 15. Juli 2015

vom Kloster Lüne nach Bienenbüttel

Kosten incl. Transfer, Eintritt, Lunchpaket 49 €, ohne Transfer 20 €, Anmeldungen bitte bis 13.07.15

Am 19. August 2015

vom Kloster Medingen nach Ebstorf

Kosten incl. Transfer, Eintritt, Lunchpaket 39 €, ohne Transfer 20 €, Anmeldungen bitte bis 17.08.15

Treffpunkt/Abfahrt jeweils um 9.30 Uhr am Winkelplatz in Ebstorf, Rückkehr gegen 18.00 Uhr

Mitzubringen sind festes Schuhwerk, evtl. Regenkleidung, ausreichend zu trinken und Snacks nach Bedarf

Weitere Informationen siehe oben!





Bildrechte eingeholt, da nicht erkennbar.

**Familienbetrieb  
seit mehr als 65 Jahren.**

## Risiko Pflegekosten: Keine Frage des Alters.

*Durch Unfall oder Krankheit kann jeder plötzlich zum Pflegefall werden. Dann sind die finanziellen Grenzen schnell erreicht. Mit uns können Sie ganz einfach vorsorgen.*

**Regionaldirektion BERND KÖNIG**

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · [info@koenig-versicherungen.de](mailto:info@koenig-versicherungen.de)

[www.koenig-versicherungen.de](http://www.koenig-versicherungen.de)



**Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Peter  
Feller**

**Elektro-  
Installationen**

Tel: 0581 /  
3892136

Fax: 0581 /  
97355018

[info@peter-feller.de](mailto:info@peter-feller.de)

[www.peter-feller.de](http://www.peter-feller.de)

Karlstraße 19A - 29525 Uelzen

Wir sind auch in Ihrer Nähe mit:  
24 Stunden Notdienst,  
Standardinstallationen,  
Satelliten- und  
Antennen-  
anlagen,  
Telefonanlagen,  
EDV-Anlagen  
und individuell  
aufgebauten  
Steuerungsanlagen



**KRÜGER-SCHÖN**  
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

**24 Stunden für Sie erreichbar:**

Suderburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · **Telefon (0 58 26) 2 97**

Barum · **Telefon (0 58 06) 98 02 31**

[www.Bestattungen-Krueger-Schoen.de](http://www.Bestattungen-Krueger-Schoen.de)

# Kindergottesdienst in Ebstorf

Liebe KiGo Kinder,  
Liebe Eltern,

große Veränderungen stehen bei uns an!  
Wir werden den KiGo, aus personellen Gründen, ab den Sommerferien nur noch 1x monatlich durchführen, dafür wird es dann aber auch einige Neuerungen geben, an denen wir zur Zeit noch arbeiten. Näheres gibt es im nächsten Gemeindebrief.

Wir würden uns sehr freuen wenn viele Kinder auch dann dabei sind! Denn spannend und interessant ist es fast immer!

Die letzte Zeit haben wir uns mit dem Thema: "Psalmen" befasst. Wie würde sich ein Psalm in heutiger Sprache anhören und was ist das überhaupt? Welche Arten gibt es und wie können wir dies auch naturnah erleben?

All diese Antworten gab es bei uns im Kindergottesdienst!

Bis zu den Sommerferien geht es bei uns so weiter:



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

**14.06. & 28.06.** jeweils im Gemeindehaus von 11-12 Uhr. Hier werden wir uns mit dem **Familiengottesdienst am 12.07.** befassen und sicherlich wieder das ein oder andere dafür vorbereiten!

Sei auch DU dabei!

Bis dahin grüßen euch Katharina Much, Kerstin Müller, Carolin Kaiser, Florentina Lühr, Beate Tito und Antje Schulze

## Stärkung bei der Gemeindefahrt



# Das Kloster Ebstorf lädt ein ...



## **Führungen durch das Kloster**

Wegen der Renovierungsarbeiten ohne den Nonnenchor und die Klosterkirche, dafür aber mit besonderen Klosterschätzen im alten Refektorium.

Einlass Dienstag - Sonnabend  
von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von  
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Einlass Sonntags  
und an kirchlichen Feiertagen  
um 11.15 Uhr und von 14.00 Uhr bis  
17.00 Uhr

Sonntags vormittags nur Einzelbesucher,  
keine Gruppen

## **Ausstellung in der Propsteihalle**

20. Juni bis 19. August

**"Pracht der Natur"**

Fotos von Wolfgang Boening

## **„Gottes (Mittwochs-)Geschichten“**

im Konventssaal  
mit Propst i.R. Jürgen Schinke

nach der Sommerpause  
immer am 1. Mittwoch des Monats

2. September um 18 Uhr  
"Paulus am Bosphorus: mit oder ohne Europa?" (Apostelgeschichte 16)

7. Oktober um 18 Uhr  
"Wir glauben an Gott:  
Vater, Sohn, Heiliger Geist"

# Ihre Kirche ist für Sie erreichbar ...

## In Ebstorf:

Peter Utrata, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. 05822 / 946500

Anne Stucke, Pastorin, Kirchplatz 4, Tel.: 05822 / 2511 (Bezirk I)

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245, (Bezirk II), Email: susanne.hallwass@evlka.de

Volker Meldau, Pastor, Tel. 04171 / 604923, Mobil: 0151 / 50721976 (Altenheimseelsorge)

Sebastian Witte-Rebehn, Kantor, Tel. 0157 / 56504944; Mail: a-s.witte@hotmail.de

Vitalij Kesner, Küster, Am Feldrain 41, Tel.: 941065 Mobil: 0170/3417730

Sabine Schartner, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 3, Tel.: 05822 / 3987; Fax: 05822 / 3917  
Email: KG.Ebstorf@evlka.de

Kirchenbüro Kirchplatz 3,  
Mi und Fr 10.30 - 12.00,  
Do 15.30 - 18.30 Uhr,  
Mo und Di geschlossen

## In Barum-Natendorf

www.barum-natendorf.wir-e.de

Gisela Jenckel-Paulini,  
Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. 05806 691

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245 (Email s.o.!)

Kirchenbüro Barum-Natendorf, Kirchgasse 6, Di und Do 9-11 Uhr; Tel. 05806 / 245; Fax: 05806 / 980773; Email: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt, Küsterin in Barum, Tel. 05806 / 980999

Brigitte Bendlin, Küsterin in Natendorf, Tel. 05806 / 653

Friedhofsverwaltung  
Gisela Jenckel-Paulini (s.o.)

## Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen  
Tel. 0581 / 5116

Diakonisches Werk Uelzen  
Tel. 0581 / 971895-0

Kirchenkreisjugenddienst  
Kirchenkreisjugendwarte Rüdiger  
Sawatzki und Tobias Schneider  
Tel. 0581 / 97369907

Telefonseelsorge (kostenlos)  
Tel. 0800 / 111 0 111  
Evangelische  
Familienbildungsstätte  
Uelzen Tel. 0581 / 979910

*... oder über  
ehrenamtliche  
Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter in Ihrer  
Nachbarschaft.*





# Kirche im Bild



Zu Pfingsten im Ebstorfer Gottesdienst:  
die Chorschola aus Mölln

und die Fahrrad-Pilger auf ihrem Weg zum  
Kirchentag in Stuttgart

# Kirche im Bild



Verleihung des Signets für "Verlässlich offene Kirchen" in Barum und ein Eindruck vom Gottesdienst am Himmelfahrtstag im Arboretum Melzingen